

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 293

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

3109

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 293 Bern, Freitag 14. Dezember 1951

69. Jahrgang — 69^{me} année

Berne, vendredi 14 décembre 1951 N° 293

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gebl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.80, halbjährlich Fr. 15.60, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regler: Publicitas AG. — Inserionsstarb: 22 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Wert; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreise für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Réédition et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 80; un semestre 15 fr. 60; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son aspect; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Requête concernant le contrat collectif de travail des garages et entreprises similaires de mécanique automobile du canton de Vaud.
AG. Lyceum Alpinum, Zuz.
AG. Hotel Edelweiss, Sils-Maria.
Schweizerisch-Amerikanische Stickerei-Industrie-Gesellschaft, Glarus.
Société Immobilière de la Maison de Ruth en liquidation, Coligny.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 15 a des EVD betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Aufhebung der Verfügung Nr. 15).
Ordonnance N° 15 a du DEP concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (abrogation de l'ordonnance N° 15).
Verjährung der eidgenössischen Verrechnungssteuer 1948. Prescription de l'impôt fédéral anticipé de 1948. Prescrizione dell'imposta federale preventiva 1948.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Gersau vom 20. Juni 1951 wurde der Aufruf folgender vermisster Hypothekartikell bewilligt:

1. Auf GB Nr. 231 «Dominihansens», Anteil Haus und Gärtli, I. Stock, Gersau. Vom überlangenden Kapital Fr. 1230.75 ab GB Nr. 229—232 und Fr. 879.12 ab GB Nr. 231/232, nämlich:
 - a) Auf Nr. 229—232, GB Gersau: Ziff. 1 Handschrift, datiert 10. Juni 1806, Fr. 175.82, Hyp. Gl. unbekannt; Ziff. 2 Handschrift, datiert 1. Oktober 1767, Fr. 87.91, Hyp. Gl. unbekannt; Ziff. 3 Handschrift, datiert 7. September 1781, Fr. 263.73, Hyp. Gl. unbekannt; Ziff. 4 Handschrift, datiert 4. Juli 1782, Fr. 123.08, Hyp. Gl. unbekannt; Ziff. 5 Handschrift, datiert 5. April 1789, Fr. 175.82, Hyp. Gl. unbekannt.
 - b) Auf Nr. 231 GB Gersau: Ziff. 21, Schuldbrief, datiert 19. April 1875, Fr. 125.—, Hyp. Gl. unbekannt.
2. Auf GB Nr. 232, «Dominihansens», Anteil Haus und Gärtli, Gersau. Vom überlangenden Kapital Fr. 1230.75 ab GB Nr. 229—232 und Fr. 879.12 ab GB Nr. 231/232, nämlich: Ziff. 10 Auszug, datiert 13. April 1837, Fr. 527.47, Hyp. Gl. unbekannt; Ziff. 10 Handschrift, datiert 19. Januar 1837, Fr. 351.65, Hyp. Gl. unbekannt.
3. Auf GB Nr. 283, Haus am Tanzplatz (des Casparseppen genannt), Gersau, nämlich: Ziff. 8 Handschrift, datiert 20. Februar 1780, Franken 175.82, Hyp. Gl. unbekannt; Ziff. 15 allfällige Urkunde eines unter Pfandrechten im Grundbuch bestehenden Eintrages lautend «Unverschrieben» Gl. 100, datiert 4. September 1854/1. August 1865, Franken 175.82 (Muttergut), Hyp. Gl. unbekannt.
4. Auf GB Nr. 257, Haus und Garten «Sigristen», ob der Kirche, Gersau, nämlich: Ziff. 10 Auszug, datiert 19. August 1834, Fr. 29.30, Hyp. Gl. unbekannt.
5. Auf GB Nr. 181, «Schwanholz», gewöhnlich «Schuholz» genannt, Gersau, nämlich: Ziff. 16 Gültrest, datiert 5. März 1722, Fr. 58.60; Ziff. 24 Handschrift, datiert 24. Dezember 1797, Fr. 188.13, beide verzinsbar ab oberer Katzenschwanz Nr. 342 GB Gersau, Hyp. Schuldner Hr. Marzell Camenzind, Oberrothzingel, Gersau.
6. Auf GB Nrn. 8, 10, 11 und 12 «Grosser Furth», Gersau, nämlich: Ziff. 10 Schuldbrief, datiert 30. September 1843, Fr. 589.67, Hyp. Schuldner Hr. Josef Küttel-Baggenstos, Furth, Gersau.
7. Auf GB Nr. 82, Anteil «Farbhaus», I. Stock, westlicher Teil, Gersau, nämlich Ziff. 9 Auszug, datiert 7. März 1846, Fr. 175.82, Deb. Alois Camenzind, Kreditor Waldburga Rüd-Waad.
8. Auf GB Nr. 207, «Oberer Strick», Gersau, nämlich: Ziff. 18 Auszug, datiert 5. November 1846, Fr. 87.91, Hyp. Schuldner Hr. Josef Camenzind sel. Erben, Matt, Gersau.

Die allfälligen Inhaber dieser Hypothekartikell und bei Ziff. 1, 2, 3 und 4 jedermann, der über das Schicksal derselben Auskunft geben kann, werden aufgefordert, dieselben innert der Frist eines Jahres seit der ersten Veröffentlichung dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt der Bezirksgerichtskanzlei Gersau vorzulegen, ansonst die Urkunden kraftlos erklärt würden. (W 450¹)

Gersau, den 9. August 1951. Bezirksgericht Gersau, der Gerichtsschreiber: Dr. A. Camenzind.

Vermisst wird der Schuldbrief vom 21. Oktober 1918, Belege I/788, im Betrage von Fr. 4000, zugunsten der Geschwister Friedrich, Bendicht und Elisabeth Hofer, Moosseedorf, haftend im II. Rang auf Moosseedorf-Grundbuchblatt Nr. 265 des Friedrich Kaufmann, Pferdewärter, Moosseedorf.

Der unbekannte Titelinhaber wird ersucht, den Titel binnen Jahresfrist seit der ersten Ausschreibung dem Richteramt Fraubrunnen vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird. (W 683³)

Fraubrunnen, den 13. Dezember 1951. Der Gerichtspräsident: Leuenberger.

Der unbekannte Inhaber der Aktien Nrn. 96377/8, zu Fr. 500, der Schweizerischen Nationalbank in Bern, mit Talons und dazugehörigen Coupons Nr. 44 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 679²)
Bern, den 4. Dezember 1951. Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief vom 23. September 1916 von Fr. 5000, verzinslich zu 6%, zugunsten des Johann Kindler, alt Metzgermeister, Koppigen, haftend im I. Rang ab GB Koppigen Nr. 380 (alte Nr. 166). Faustpfandgläubigerin war die Spar- und Leihkasse Koppigen. Schuldnerin ist nunmehr die Erbengemeinschaft des Johann Kindler-Lüdi in Koppigen.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, von der erstmaligen Publikation dieses Aufrufs an gerechnet, dem Richteramt I Burgdorf vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 684²)

Burgdorf, den 11. Dezember 1951. Der Gerichtspräsident I: Reichenbach.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 27. April 1918, Belege Serie I, Nr. 960, von Fr. 10 000, haftend auf Gsteig-Grundbuchblatt Nr. 507 des Walter Pernet, Bäckermeister, Gsteig.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiermit die Aufforderung, ihn binnen der Frist eines Jahres, d. h. bis 30. Dezember 1952 dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 680²)

Saanen, den 7. Dezember 1951. Der Gerichtspräsident von Saanen: W. Moor.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die 24 Aktien der Compagnie Coloniale du Angoche S. A., Glarus, nämlich Nrn. 7024—7028, 8210/8211, 8250, 8631, 8314—8820, zu nominell je SFr. 1000, und Nrn. 532, 548, 3932—3937, zu nominell je SFr. 500, nebst Coupons Nr. 4 u. ff., sind vom Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus unterm 10. Dezember 1951 als kraftlos erklärt worden. (W 686)

Glarus, den 10. Dezember 1951. Der Zivilgerichtspräsident: Dr. H. Becker-Lieni.

Unter Bezugnahme auf die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 278, 279 und 281 vom 27., 28. und 30. November 1950, im bernischen Amtsblatt Nr. 93 vom 28. November 1950 und im Amtsanzeiger von Interlaken Nr. 48 vom 1. Dezember 1950 erschienene Aufforderung wird hiermit, gestützt auf die Tatsache, dass innerhalb der bestimmten Frist der abhanden gekommene Titel dem unterzeichneten Richter nicht vorgelegt wurde, in Anwendung von Art. 870 ZGB, Art. 981 und 986 OR, verfügt:

Der Inhaber-Schuldbrief vom 19. Dezember 1924, Grundbuchbelege G. Pf. Serie I, Nr. 7684, von Fr. 3000, haftend auf der Liegenschaft Untereisen Grundbuch Nr. 123 des Fritz Ryser, Landwirt im Birchi in Untereisen, wird als kraftlos erklärt. (W 687)

Interlaken, den 12. Dezember 1951. Der Gerichtspräsident I: Strebel.

Dans son audience du 13 décembre 1951, le président du Tribunal de la Sarine a prononcé l'annulation de la police d'assurance-vie, N° VIII 1076540, de 3026 fr., d'une durée de 30 ans, dès le 17 août 1940, de la Société suisse d'assurances générales sur la vie humaine, à Zurich, au nom de Hans Rölllisberger, à Fribourg, et ordonné qu'il en soit délivré une seconde expédition.

Fribourg, le 13 décembre 1951. (685) Le président: X. Neuhaus.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Nachtrag.
CIT Compagnia Italiana Turismo Schweiz A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1951, Seite 2941), Betrieb von Reise- und Touristenbüros usw. Der am 22. November 1951 eingetragene Geschäftsführer Jakob Scherrer ist identisch mit dem am 8. Oktober 1950 eingetragenen Geschäftsführer gleichen Namens.

11. Dezember 1951. Kolonialwaren.
Remigi Scheuber, in Zürich (SHAB. Nr. 274 vom 23. November 1943, Seite 2606), Kolonialwaren usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

11. Dezember 1951.
P. Stohler, Annoncen-Agentur, in Zürich (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1946, Seite 2866). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

11. Dezember 1951. Autotransporte.
Otto Hörnlmann & Sohn, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1950, Seite 1953), Autotransporte (Sachen). Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Max Hörnlmann aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

11. Dezember 1951. Asphalt- und Teerprodukte usw.
Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1950, Seite 3106), Asphalt- und Teerprodukte usw. Die Generalversammlung vom 4. Dezember 1951 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 300 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 600 000, zerfallend in 600 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden.

11. Dezember 1951.
Brennholzvermittlung Zürich G. m. b. H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Dezember 1951 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie vermittelt an Grossverbraucher und Wiederverkäufer inländisches und ausländisches Brennholz, unterhält nötigenfalls zu diesem Zwecke geeignete Lagerplätze und kann sich auch an Unternehmungen zur Aufarbeitung von Brennholz beteiligen oder den Vertrieb von selbst aufgearbeitetem Brennholz im Detail übernehmen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Johann Plattner, von Thuis und Tschappina (Graubünden), in Zürich 11, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Margaretha Nüssli geb. Plattner, von Dägerlen, in Thun, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Johann Plattner. Geschäftsdomizil: Tulpenstrasse 56 in Zürich 11.

12. Dezember 1951. Vermögensverwaltungen usw.
«Satex» Aktiengesellschaft, Vaduz, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma hat die seit dem 14. Januar 1932 im Handelsregister des Fürstentums Liechtenstein eingetragene «Satex» Aktiengesellschaft, in Vaduz, in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten der Gesellschaft datieren vom 24. Dezember 1931. Gegenstand der Gesellschaft sind die Verwaltung des Vermögens von gewerblichen Unternehmungen jeder Art, insbesondere auf dem Gebiete von Textil-Industrie und -Handel, und die Errichtung von solchen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 10 000 und zerfällt in 10 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den Liechtensteiner Nachrichten. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Théodore Goldschmidt, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Beckenhofstrasse 72 in Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

11. Dezember 1951. Restaurant.
W. Künzli, in Bern, Betrieb des «Corso»-Restaurants und -Theaters (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1946, Seite 3578). Der Inhaber betreibt nun das Restaurant «Holligen». Neues Geschäftsdomizil: Freiburgstrasse 68.

11. Dezember 1951. Metallfabrikate, Maschinen usw.
Climec A. G., in Bern, Fabrikation von und Handel mit Metallfabrikaten aller Art, Kauf und Verkauf von Maschinen usw. (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1950, Seite 2427). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 26. September 1951 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

11. Dezember 1951.
Bau- und Bad A. G. Zollikofen, in Zollikofen, Ankauf, Ueberbauung von und Handel mit Bauterrain und Liegenschaften, Betrieb eines Strandbades usw. (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1947, Seite 2071). Der einzige Verwaltungsrat Otto Walter wohnt nun in Clarens, Gemeinde Le Châtelard. Neues Geschäftsdomizil: Bernstrasse 103 (in gemieteten Räumen).

11. Dezember 1951. Liegenschaften.
Tannegg A. G., in Bern, An- und Verkauf von Liegenschaften und Bauland, Verwaltung usw. (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1950, Seite 3167). Das Verwaltungsratsmitglied Otto Walter wohnt nun in Clarens, Gemeinde Le Châtelard.

11. Dezember 1951.
Genossenschaft der Feldsamen-Importeure (Société coopérative des importateurs de semences fourragères) (Società cooperativa degli importatori di sementi da campo), in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt den Schutz ihrer Mitglieder gegen finanzielle Verluste auf den gestützt auf Verträge mit dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement geschaffenen Pflichtvorräten an Feldsämereien. Die Statuten datieren vom 5. Oktober 1951. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Die Genossenschaft wird vertreten durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten und des Vizepräsidenten des Verwaltungsrates oder des Präsidenten oder des Vizepräsidenten mit einem andern Verwaltungsratsmitglied. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus Franz Fischer, von Buttisholz (Luzern), in Winterthur, Präsident; Max Gassmann, von und in Zürich, Vizepräsident; Carl Friderich, von Zofingen, in König; Eric Schweizer, von Steffisburg, in Thun; Charles-Henry Oederlin, von Baden (Aargau) und Genf, in Genf; Hans Küderli, von und in Dübendorf, und William Vatter, von und in Genf. Geschäftsdomizil: Neuen-gasse 41 (bei Kurt Maybach, Fürsprecher und Notar).

Bureau Biel

10. Dezember 1951. Reinigungen.
Werner Arn, in Biel. Inhaber der Firma ist Werner Arn, von Lyss, in Biel. Reinigung von Neubauten und Wohnungen. Kontrollstrasse 18.
 11 décembre 1951. Fournitures de rhabillages, etc.
A. Lécureux, à Biennne, fournitures de rhabillages, outillage d'horlogerie, commerce de détail (FOSC. N° 75 du 2 avril 1951, page 790). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Büren a. d. A.

10. Dezember 1951. Eisenwaren, Glas, Lebensmittel.
Rob. Diener-Egli, in Büren a. d. A. Inhaber dieser Firma ist Robert Diener, von Hinwil, in Büren a. d. A. Handel mit Eisenwaren, Glas, Lebensmitteln. Hauptgasse 25.

Bureau de Courtelary

11 décembre 1951. Petite mécanique, etc.
Gehrig frères, à Renan, atelier de petite mécanique, fabrication de bracelets métalliques, fermoirs, articles de petite mécanique en tous genres (FOSC. du 2 octobre 1951, N° 230, page 2442). Par jugement du président du Tribunal du district de Courtelary, du 23 novembre 1951, la faillite a été révoquée. La société est toutefois dissoute. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Bureau Erlach

10. Dezember 1951. Zimmerei, Treppenbau.
Jos. Müller, in Ins. Inhaber der Einzelfirma ist Josef Müller, von Uerkheim (Aargau), in Ins. Zimmerei und Treppenbau.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

11. Dezember 1951.
Handweberei A.-G. Langnau i. E., in Langnau i. E. (SHAB. Nr. 305 vom 31. Dezember 1947, Seite 3847). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. November 1951 wurde die Firma aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gelöscht.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

11. Dezember 1951. Bäckerei, Handlung.
Melchior Schläppli-Leuenberger, in Guttannen. Inhaber der Firma ist Melchior Schläppli-Leuenberger, von und in Guttannen. Bäckerei und Handlung.

Bureau Trachselwald

11. Dezember 1951. Schuhe.
Jakob Anderes, in Grünenmatt, Gemeinde Lützelflüh. Inhaber der Firma ist Jakob Anderes, von Egnach (Thurgau), in Grünenmatt, Gemeinde Lützelflüh, Schuhhandlung.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Berichtigung.

Jules Wicki, in Kriens (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1951, Seite 3015). Richtiger Wortlaut der Firma.

10. Dezember 1951. Velos.
Alois Bättig, in Büron, Velohandlung (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1937, Seite 2361). Diese Firma ist zufolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

10. Dezember 1951.
Darlehenskasse Reiden, in Reiden, Genossenschaft (SHAB. Nr. 186 vom 14. Juni 1948, Seite 1659). Richard Kneubühler ist als Aktuar zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Er verbleibt weiterhin als Beisitzer im Vorstand. Neu wurde als Aktuar gewählt: Max Aecherli, von und in Reiden (bisher Mitglied ohne Unterschrift). Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

10. Dezember 1951.
Hespa, Holzeinkaufstelle Schweizerischer Papier- und Papierstoff-Fabrikanten, in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 258 vom 30. November 1950, Seite 2819). Der bisher als Kollektivprokurist eingetragene Max Weis- haupt wurde zum Geschäftsführer ernannt; er führt nun volle Kollektiv- unterschrift. Neu wurde zum Kollektivprokuristen ernannt Max Bürki, von Langnau (Bern), in Meggen. Beide zeichnen zu zweien.

Uri — Uri — Uri

10. Dezember 1951. Gärtnerei, Samen.
Alfred Bretscher, in Erstfeld, Handelsgärtnerei und Samenhandlung (SHAB. Nr. 296 vom 12. Dezember 1931, Seite 2660). Diese Einzelfirma wird wegen Geschäftsaufgabe gelöscht.

10. Dezember 1951. Bäckerei, Kolonialwaren.
Rogger, in Erstfeld, Bäckerei, Konditorei und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1935, Seite 1315). Die Firma wird wegen Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

10. Dezember 1951. Gasthaus.
Vittorio Valli, in Erstfeld, Betrieb des Gasthauses St. Gotthard (SHAB. Nr. 56 vom 13. Februar 1906). Die Firma wird wegen Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Schwyz — Schwytz — Svitto

10. Dezember 1951.
Jega-Elektro-Mechanik G. m. b. H., Bäch a/Zürichsee, in Bäch, Gemeinde Freienbach. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 27. November 1951 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von elektrischen und mechanischen Apparaten, Maschinen und Bestandteilen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Hedy Gassmann, von Feusisberg, in Bäch, Gemeinde Freienbach, mit einer Stammeinlage von Fr. 8000; Edwin Gassmann, von Feusisberg, in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 6000; Albert Barth, von Mülligen (Aargau), in Bäch, Gemeinde Freienbach, mit einer Stammeinlage von Fr. 6000. Edwin Gassmann und Albert Barth bringen in die Gesellschaft gemäss Vertrag und Inventar vom 27. November 1951 Bestandteile für Heizanlagen, geistiges Eigentum und Werkzeuge zum Anrechnungswert von Fr. 7000 ein. Durch diese Sacheinlagen sind ihre Stammeinlagen zu je Fr. 3500 liberiert. Der Rest ist bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Werner Gassmann, von Feusisberg, in Bäch, Gemeinde Freienbach.

10. Dezember 1951.
Gas- und Wasserwerk Schwyz, in Seewen, Gemeinde Schwyz, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1945, Seite 1311). Alois Amstutz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Unterschrift sind: Fridolin Suter, von Weggls, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl, und Arthur Weber, von und in Schwyz.

10. Dezember 1951. Eisenwaren, Haushaltsartikel.
Albert Gnädinger, in Lachen, Handel mit Eisenwaren, Werkzeugen und Haushaltsartikeln (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1947, Seite 3271). Die Firma ist wegen Geschäftsverkaufs erloschen.

10. Dezember 1951. Eisenwaren, Haushaltsartikel usw.
Walter Kaelin, in Lachen. Inhaber der Firma ist Walter Kaelin, von Einsiedeln, in Lachen. Handel mit Eisenwaren, Werkzeugen, Beschlägen und Haushaltsartikeln. Hauptstrasse.

10. Dezember 1951. Kolonialwaren, Bäckerei usw.
Siegfried Lienert, «3 Herzen», in Einsiedeln, Landeserzeugnisse, Kolonialwaren, Bäckerei, Mehl, Mais, Futtermittel, Likör, Konserven, Südfrüchte, Tabak, Kaffeeösterei (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1942, Seite 2219). Die Firma ist wegen Todes des Inhabers erloschen.

10. Dezember 1951. Lebensmittel, Bäckerei.
Siegfried Lienert's Erben, in Einsiedeln. Emil Lienert, in Einsiedeln; dessen Ehefrau Marie Lienert-Gyr; Rudolf Lienert-Eberle, in Einsiedeln; Anna Marie Lienert, in Einsiedeln; Adelrich Fuchs-Lienert, in Einsiedeln, und Leo Lienert-Baumann, in Vaduz (Liechtenstein); alle von Einsiedeln, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. November 1951 begann. Anna Marie Lienert zeichnet kollektiv mit Rudolf Lienert oder mit Adelrich Fuchs. Handel mit Lebensmitteln und Bäckerei. «Drei Herzen», Hauptstrasse.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

10. Dezember 1951.
A.-G. für Steinindustrie, in Rotzloch, Gemeinde Ennetmoos, Herstellung von Hartschotter, Teer- und Asphaltprodukten usw. (SHAB. Nr. 141 vom 21. Juni 1943, Seite 1402). An den Generalversammlungen vom 7. Mal und 15. November 1951 wurde das Grundkapital von Fr. 400 000 durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 500 000 erhöht. Von der Erhöhung

wurden Fr. 80 000 bar einbezahlt, während die restlichen Fr. 20 000 durch Entnahme aus dem Reservefonds liberiert worden sind. Die alten Inhaberaktien wurden in Namenaktien umgewandelt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Steinbrüchen und Hartschotterwerken sowie die Herstellung von und den Handel mit allen damit zusammenhängenden Produkten, ferner die Herstellung von und den Handel mit Düngemitteln, Strassenbaustoffen, Zementröhren, Bausteinen, sämtlichen Zementwaren und Bodenplatten, den Betrieb einer mechanischen Reparaturwerkstätte und einer Transportunternehmung sowie die Nutzbarmachung der Wasserkraft am Mehlbach bei Rotloch, an der Engelberger-Aa in Wyl und am Buholzloch. Die Gesellschaft kann sich überdies an andern Unternehmen beteiligen und Zweigniederlassungen errichten. Die übrigen am 15. November 1951 beschlossenen Aenderungen an den Statuten berühren publikationspflichtige Tatsachen nicht.

10. Dezember 1951. Strassenbau, Autogarage usw. Schnyder, Plüss & Cie. Aktiengesellschaft, in Rotloch, Gemeinde Ennetmoos, Strassenbauunternehmung, Autogarage und Autoreparaturwerkstätte usw. (SHAB. Nr. 190 vom 15. August 1944, Seite 1838). An den Generalversammlungen vom 7. Mai und 15. November 1951 wurde das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 400 000 durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 500 000 erhöht. Von der Erhöhung wurden Fr. 80 000 bar einbezahlt, während die übrigen Fr. 20 000 durch Entnahme aus dem Reservefonds liberiert worden sind. Die alten Inhaberaktien wurden in Namenaktien umgewandelt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft bezweckt die Übernahme und Ausführung von Strassenbau-, Hoch- und Tiefbauarbeiten aller Art, die maschinelle Ausführung von Bagger-, Aushub- und Erdbewegungsarbeiten, ferner den Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte und eines Transportunternehmens. Die Gesellschaft kann sich überdies an andern Unternehmen beteiligen und Zweigniederlassungen errichten. Die übrigen Aenderungen an den Statuten berühren publikationspflichtige Tatsachen nicht.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

11. Dezember 1951. Buchdruckerei Grenchen A. G., in Grenchen (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1949, Seite 129). Der Verwaltungsrat besteht nun aus Theodor Walker junior, Präsident (bisher Mitglied), und Theodor Walker-Tschuy, von und in Grenchen (neu). Die Zeichnungsbefugnis des ausgeschiedenen bisherigen Präsidenten Karl Fleisch wird gelöscht. Der Präsident des Verwaltungsrates Theodor Walker junior zeichnet nun einzeln.

Bureau Kriegstetten

11. Dezember 1951. Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke A.-G. (Société des Usines de Louis de Roll S. A.) (Società Officine Luigi de Roll S. A.) (Louis de Roll Iron Works Ltd.), in Gerlafingen (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1951, Seite 219). Die oberste Geschäftsführung wird einem Direktorium übertragen, das aus wenigstens 3 Mitgliedern besteht. Dem Direktorium gehören an: Dr. ing. Robert Durrer, Walter Bloch, Ernst Baechli und Dr. iur. Hanspeter Brunner. Dr. Robert Durrer steht dem Direktorium als Präsident vor. Ihre bisherige Zeichnungsberechtigung erfährt keine Aenderung. Dr. iur. Josef Hofstetter (bisher Prokurist) wurde zum Vizepräsident ernannt. Zu Prokuristen wurden ernannt: Arnold Burki, von und in Biberist; Alfred Godat, von Les Bois (Bern), in Zuchwil; Hans Heizmann, von Schaffhausen, in Biberist; Ulrich Kappeler, von Zürich, in Gerlafingen; Dr. nat. oec. Kurt Müller, von Romanshorn, in Solothurn, und Franz Vogel, von Ruswil (Luzern), in Gerlafingen. Dr. iur. Josef Hofstetter und die neuernannten Prokuristen zeichnen für den Hauptsitz und das Werk Gerlafingen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Prokuraunterschrift von Dr. Josef Hofstetter ist erloschen.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

7. Dezember 1951. Radio.

A. Germann, in Allschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfons Germann, von Muolen (St. Gallen), in Allschwil. Radiogeschäft (Verkauf von Radioapparaten, Ausführung von Reparaturen). Baslerstrasse 196.

10. Dezember 1951. Spezereien.

C. Cairoli, in Birsfelden, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1947, Seite 2880). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Dezember 1951. Bäckerei.

Hans Betsche, in Allschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Betsche, von Basel, in Allschwil. Bäckerei. Baslerstrasse 288, Neualschwil.

10. Dezember 1951. Holz, Kohlen, Obstwein.

Gottl. Wirz, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gottlieb Wirz-Völlmin, von Diepfingen, in Gelterkinden. Holz- und Kohlenhandlung, Vertrieb von Obstweinen. Rössligasse 27.

10. Dezember 1951. Konditoreiartikel usw.

Findeisen & Stamm, in Arlesheim. Johannes Findeisen-Loth, von und in Basel, und Rudolf Stamm, von Basel, in Arlesheim, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1952 beginnt. Konditorei- und Bäckereiartikel en gros. Neumattstrasse 37.

10. Dezember 1951.

Wohngenossenschaft zum eigenen Heim, in Bottmingen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, die sich die Hebung der Wohnverhältnisse in Bottmingen durch Schaffung billiger, gesunder und idealer Heime zur Aufgabe macht. Die Statuten datieren vom 20. Oktober 1951. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern. Arnold Frech-Stöcklin ist Präsident und Claire Frech-Stöcklin Vizepräsidentin und Kassierin, beide von Rothenfluh, in Bottmingen. Sie führen Einzelunterschrift. Beudenstrasse 7.

10. Dezember 1951.

Milchgenossenschaft Känerkinden, in Känerkinden (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1949, Seite 2211). Aus dem Vorstand ist der bisherige Aktuar Franz Wüthrich junior ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als neuer Aktuar gewählt Paul Wüthrich-Neukomm, von Eggwil (Bern), in Känerkinden. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

10. Dezember 1951.

Milchgenossenschaft Lampenberg, in Lampenberg (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1943, Seite 2246). Aus dem Vorstand ist Rudolf Thommen-Gass, Aktuar, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als

Aktuar gewählt Julius Schmutz-Grossmann, von Eptingen, in Lampenberg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

7. Dezember 1951. Garne, Zwirne.

Hans Städel A.-G., St. Gallen (Jean Städel S.A., St-Gall) (John Städel Ltd., St-Gall), in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. Dezember 1951 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Garnen und Zwirnen. Die Firma kann sich an anderen Firmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Barzahlung voll liberiert sind. Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebenen Brief, Mitteilungen an die Aktionäre brieflich, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört mit dem Rechte zur Einzelunterschrift an Hans Städel, von Altstätten, in St. Gallen. Geschäftsdomizil: Merkatorium, St. Leonhardstrasse 32.

Aargau — Argovie — Argovia

11. Dezember 1951. Bäckerei usw.

Sandmeier Küttigen, in Küttigen. Inhaber dieser Firma ist Ernst Sandmeier-Schmid, von Seengen, in Küttigen. Bäckerei, Lebensmittel- und Textilienhandel. Hauptstrasse (mit weiterem Ladengeschäft an der Hauptstrasse in Biberstein).

11. Dezember 1951.

J. Lukawski-Koch Restaurant zur Linde Küttigen, in Küttigen. Inhaber dieser Firma ist Jan Lukawski-Koch, staatenlos, in Küttigen. Speise-Restaurant «Zur Linde». Haus Nr. 316.

11. Dezember 1951.

W. Merz Baugeschäft Rombach, in Küttigen. Inhaber dieser Firma ist Walter Merz-Gerber, von Menziken, in Küttigen-Rombach. Baugeschäft (Hoch- und Tiefbau). Rombach, alte Stockstrasse 86.

11. Dezember 1951. Schuhe.

Karl Wehrli-Blattner, in Küttigen. Inhaber dieser Firma ist Karl Wehrli-Blattner, von und in Küttigen. Schuhhandlung und Reparaturwerkstatt. Milteldorf.

11. Dezember 1951. Gemüsebau.

Gebrüder Haller Mellingen, in Mellingen. Unter dieser Firma sind Hans Haller und Karl Haller, beide von Basel und Reinach (Aargau), in Mellingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1946 ihren Anfang nahm. Biologischer Gemüsebau. Grummetweg 199.

11. Dezember 1951. Sanitäre Installationen usw.

Gebr. Küng, in Turgi, sanitäre Installationen, Zentralheizung, Lüftungsanlagen und Kirchenheizungen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1935, Seite 1679). Der Gesellschafter Alois Küng ist infolge Todes ausgeschieden; die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Gebr. Küng in Liq. durchgeführt. Als Liquidatoren zeichnen kollektiv zu zweien: Ferdinand Küng, von Gebenstorf, in Wettingen (bisheriger Kollektivgesellschafter); Theodora Mundschein-Küng, von Bubendorf, in Ennetdurg, Gemeinde Untersiggenthal; Max Fluri, von Herbetswil (Solothurn), in Baden, und Werner Greuter, von Weisslingen (Zürich), in Wettingen.

11. Dezember 1951. Steinbruch, Transporte.

Frau Gertrud Hirter-Reck, in Safenwil, Transporte (Sachen) und Steinbruch (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1949, Seite 2780). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

11. Dezember 1951.

Maurer Maschinenfabrik A.-G., Bremgarten Aargau, in Bremgarten. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 26. November 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: a) Fabrikation von Maschinen, Apparaten und Werkzeugen und verwandten Artikeln; b) Auswertung von Patenten, Lizenzen und Urheberrechten; c) Verkauf von Maschinen, Apparaten, Werkzeugen und verwandten Artikeln; d) Beteiligung in jeglicher Form an Handels- oder Industrie-Unternehmungen des Maschinen-, Werkzeug- und Apparatebaues; e) Kauf, Verkauf und Tausch, Vermietung und Auswertung von Immobilien und Grundstücken; f) alle nicht vorerwähnten Transaktionen finanzieller oder geschäftlicher Natur, die im Zusammenhang mit dem Gesellschaftszwecke stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 105 000, eingeteilt in 210 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt: a) von Albert Keller gemäss Sacheinlagevertrag vom 26. November 1951 eine Tisch-Hobelmaschine, Fabrikat «Böhringer», zum Preise von Fr. 22 500, wofür der Sacheinleger 45 voll liberierte Aktien erhält; b) von der «Aktiengesellschaft Müller Maschinen», in Zürich, eine Universal-Fräsmaschine «Occasion», zum Preise von Fr. 6000, gemäss Sacheinlagevertrag vom 26. November 1951, wofür die Sacheinlegerin 12 voll liberierte Inhaberaktien erhält; c) von der «Société Anonyme Muller Machines», in Biel, eine Schnell-Drehbank, Type F 200, mit Zugehör, zum Preise von Fr. 22 000, gemäss Sacheinlagevertrag vom 26. November 1951, wofür die Sacheinlegerin 44 voll liberierte Aktien erhält; d) von Wilhelm Maurer und Hedwig Harlacher-Maurer Modelle und Zeichnungen für Maschinen, gemäss Sacheinlagevertrag vom 26. November 1951, zum Preise von Fr. 41 500, wofür 83 Aktien ausgehändigt werden. Die restlichen Fr. 13 000 des Grundkapitals sind bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Wenn der Gesellschaft Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, kann die Einberufung zur Generalversammlung durch eingeschriebenen Brief oder durch schriftliche Mitteilung gegen Empfangsbescheinigung erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Erwin Karl Jaggi, von Gossliwil (Solothurn), in Kilchberg (Zürich), als Präsident; Hans Maurer, von Schmiedrued, in Zürich, als Vizepräsident, und Albert Keller, von Zürich und Freienbach (Schwyz), in Bremgarten (Aargau), als Mitglied. Sie zeichnen zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Au 278.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

10 dicembre 1951. Pasticceria, ecc.

Retthey Ercole, in Biasca, pasticceria e confetteria (FUSC. del 29 febbraio 1936, N° 50). La ditta è cancellata in seguito a cessione del commercio. L'attivo e il passivo sono assunti dalla nuova ditta «Retthey Sergio», in Biasca, qui sotto inserita.

10 dicembre 1951. Pasticceria, ecc.

Retthey Sergio, in Biasca. Titolare della ditta è Sergio Retthey, di Ercole, da Carona, in Biasca. La ditta assume l'attivo e il passivo della ditta «Retthey Ercole», in Biasca, qui sopra cancellata. Pasticceria, confetteria e gelateria,

Ufficio di Locarno

10 dicembre 1951. Vini, coloniali.

Eredi fu Cesare Ghezzi, in Muralto, vini, coloniali, ingrosso, minuto (FUSC. del 2 marzo 1949, N° 51, pagina 589). I soci Edmea Ghezzi ved. fu Cesare, e Adriana Cadlolo n. Ghezzi, si sono ritirati dalla società a far tempo dal 5 giugno 1951. La ditta continua fra i restanti soci Duilio ed Ernesto Ghezzi fu Cesare sotto la nuova ragione sociale **Fratelli Ghezzi**.

Ufficio di Lugano

10 dicembre 1951. Immobili, ecc.

Lonicera A.G., in Lugano, amministrazione immobili, ecc. (FUSC. del 31 gennaio 1950, N° 25, pagina 285). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio dal registro di commercio del distretto di Lugano in seguito al trasferimento della sede della società a Zurigo (FUSC. del 18 settembre 1951, N° 218, pagina 2325).

10 dicembre 1951. Costruzioni.

Enea Mina, in Lopagno. Titolare è Enea Mina di Achille, da ed in Lopagno. Esercizio di impresa di costruzioni edili e stradali.

11 dicembre 1951. Mobili, quadri, ecc.

Ella Bordini « Occasioni », in Lugano, mobili, quadri, ecc. (FUSC. del 25 ottobre 1950, N° 250, pagina 2718). La ditta viene cancellata per cessazione di commercio.

Distretto di Mendrisio

11 dicembre 1951. Sigari, tabacchi.

Società Anonima Francesco Camponovo e C., La Nazionale, in Chiasso, fabbricazione e vendita di sigari e tabacchi (FUSC. del 9 gennaio 1951, N° 6, pagina 65). Carlo Mauri non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è estinta. Lorenzo Gilardoni, già vice-presidente, è nominato presidente, e Francesco Mauri, già membro, è nominato vice-presidente. Tutti gli amministratori hanno firma sociale singola.

11 dicembre 1951. Prestino, ecc.

Ginella Giovanni, in Stabio, prestino, offerleria, commestibili, zoccoli e articoli in legno (FUSC. del 21 maggio 1942, N° 115, pagina 1152). La ditta è cancellata per cessazione del commercio.

*Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Lausanne*

11 dicembre 1951.

Société immobilière du Plateau du Valentin, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 13 juin 1947, page 1607). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 27 novembre 1951, la société a révisé ses statuts. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives libérées à raison de 60% chacune, soit au total de 30 000 fr.

11 décembre 1951. Métallisation.

Metaacier S.A., à Lausanne, métallisation (FOSC. du 24 janvier 1950, page 221). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 7 décembre 1951, la société a décidé son transfert à Prilly et a modifié les statuts en conséquence. Bureau: chemin des Flumeaux.

11 décembre 1951.

Outillage de précision Capt S.A. en liquidation, à Prilly (FOSC. du 13 juillet 1950, page 1825). La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

11 décembre 1951.

Société coopérative du tea-room des confiseurs lausannois au Comptoir Suisse, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 18 septembre 1945, page 2248). Les signatures de Reinhold Weiss et Pascal Rouge qui ne font plus partie du conseil, sont radiées. Hans Moeschberger est président (inscrit); Alfred Anex, de Ollon, à Lausanne, vice-président (jusqu'ici membre sans signature); Fernand Liard, secrétaire (inscrit); Paul Rossel, de Tramelan-Dessus, à Vevey, trésorier. La société est engagée par le président ou le vice-président signant collectivement avec le secrétaire ou le trésorier ou par le président signant collectivement avec le vice-président.

11 décembre 1951. Mercerie, papeterie, etc.

Mme Th. Monard, à Lausanne, mercerie, bonneterie, papeterie, journaux et cigares (FOSC. du 2 août 1949, page 2047). La titulaire Thérèse Damasino a divorcé d'avec Pierre-Georges Monard. La raison est modifiée en celle de Mme Thérèse Damasino.

11 décembre 1951. Maçonnerie.

M. Piccini, à Lausanne, maçonnerie (FOSC. du 22 mai 1947, page 1386). Par décision du 6 décembre 1951, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire.

11 décembre 1951. Machines, outils.

Forind J. Böhl, à Renens, machines et outils pour la métallurgie (FOSC. du 8 juin 1951, page 1389). Par décision du 15 novembre 1951, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire.

11 décembre 1951.

Société coopérative des maçons réunis de Lausanne et Renens, à Lausanne (FOSC. du 11 octobre 1951, page 2515). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par décision du président du Tribunal du district de Lausanne le 15 novembre 1951.

11 décembre 1951. Boucherie, etc.

R. Dufresne, à Lausanne, boucherie, charcuterie (FOSC. du 31 juillet 1950, page 1990). Par décision du 27 novembre 1951, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire.

11 décembre 1951. Bijouterie, etc.

Mme J. Junod, à Lausanne, bijouterie, etc. (FOSC. du 16 janvier 1948, page 150). La raison est radiée pour cause de départ de la titulaire.

11 décembre 1951. Denrées coloniales.

Manera et Cie, à Lausanne, denrées coloniales en gros, société en nom collectif (FOSC. du 16 novembre 1943, page 2560). La procuration conférée à Paul Betschen est éteinte.

Bureau de Payerne

10 décembre 1951. Maçonnerie.

Jean Werren, à Payerne, entreprise de maçonnerie (FOSC. du 7 novembre 1951, page 2769). Cette raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

Bureau d'Yverdon

11 décembre 1951.

« ELECTROCLÉE », Entreprise d'électricité S.A., à Yverdon. Suivant acte authentique et statuts du 7 décembre 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation d'un service d'installations électriques de tous genres, de réparations et de transformations, la vente de lustrerie et d'appareils électriques. Elle pourra s'intéresser à toute

industrie ou commerce en corrélation avec ses affaires propres ou qui serait de nature à les développer. Elle pourra également traiter toute opération commerciale, industrielle, financière ou immobilière se rattachant à son but. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations aux actionnaires sont faites par insertion dans l'organe de publicité. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Un seul administrateur a été désigné en la personne de Gustave-Adolphe Schaefer, de Stein (Argovie), à Lausanne, lequel engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: en l'étude du notaire A. Michaud, rue du Casino 3.

*Wallis — Valais — Vallesse**Bureau de St-Maurice*

11 décembre 1951. Carrières, etc.

Bianchi et Cie, à Collombey, commune de Collombey-Muraz, exploitation de carrières, fabrication de sables et graviers (FOSC. du 14 novembre 1947, page 3372), société en nom collectif. La société est dissoute par suite du décès de l'associé Maurice Parvex. La liquidation étant terminée, la raison est radiée. La suite des affaires, mais sans l'actif et le passif, est reprise par la maison «Carrières de Collombey, Roland Parvex», à Collombey, commune de Collombey-Muraz, ci-après inscrite.

11 décembre 1951.

Carrières de Collombey, Roland Parvex, à Collombey, commune de Collombey-Muraz. Le chef de la maison est Roland Parvex, de Collombey-Muraz, à Collombey, commune de Collombey-Muraz. La maison reprend la suite des affaires, mais sans l'actif et le passif, de la société en nom collectif: «Bianchi et Cie», à Collombey, commune de Collombey-Muraz, qui est radiée. Exploitation de carrières, fabrication de sable et graviers.

Genf — Genève — Ginevra

10 décembre 1951. Montres.

Cornavin Watch, Walter Gyax, à Genève, commerce et exportation de montres de tous genres (FOSC. du 2 mars 1950, page 581). Le titulaire et son épouse Yvonne-Ida née Pasquier, ont adopté le régime de la séparation de biens.

10 décembre 1951. Gypserie-peinture, etc.

Mo-Costabella frères, à Genève, entreprise de gypserie-peinture et maçonnerie, société en nom collectif dissoute et en faillite (FOSC. du 15 novembre 1951, page 2840). L'associé Joseph-Jules Mo-Costabella et son épouse Marie-Marguerite née Morier ont adopté le régime de la séparation de biens.

10 décembre 1951. Lunettes solaires, etc.

F. Tissot-Daguet, à Genève, commerce et représentation de lunettes solaires, articles en matières plastiques, etc. (FOSC. du 8 décembre 1950, page 3149). Par jugement du 23 novembre 1951, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

10 décembre 1951. Matières premières, etc.

LEVANTICO S.A. en liquidation, à Genève, matières premières, produits manufacturés ou non, notamment machines à laver pour automobiles, etc. (FOSC. du 25 juillet 1951, page 1863). Par jugement du 16 novembre 1951, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré la société en état de faillite.

10 décembre 1951. Epicerie, primeurs, vins, etc.

A. Forestier, à Genève. Le chef de la maison est Alice-Olga Forestier, de Cully et Lutry (Vaud), à Genève. Commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs, produits laitiers. Rue des Pitons 12.

10 décembre 1951. Epicerie, primeurs.

J. Kaufmann, à Lancy. Le chef de la maison est Jean Kaufmann, de Genève, à Lancy. Epicerie, primeurs et produits laitiers. Route du Grand-Lancy 46, Grand-Lancy.

10 décembre 1951. Café-brasserie.

J. Putz, à Genève. Le chef de la maison est Jean Putz, de et à Genève. Exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne: «Café Méridional». Avenue Pictet-de-Rochemont 6.

10 décembre 1951.

Fabrique de Ciment Portland S.A., à Vernier, à Vernier (FOSC. du 2 juillet 1948, page 1869). L'administrateur Max Odier a démissionné; il n'exerçait pas la signature sociale.

10 décembre 1951.

Brasserie de la Tour de l'île S.A., à Genève (FOSC. du 14 juillet 1949, page 1869). Le conseil d'administration est composé de: Albert Seyvoz, président, de nationalité française, à Genève; Victor Martin, secrétaire, de Presinge, à Genève, et Roger Bocquet, de Perly-Certoux, à Lausanne. La société n'est engagée que par la signature individuelle de l'administrateur Albert Seyvoz. Les pouvoirs conférés à Jean Schmidt, administrateur démissionnaire, sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière genevoise de reconstruction, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 avril 1951, page 954). Le conseil d'administration a été porté à 2 membres qui sont: Pierre Meier (inscrit), nommé président, et Robert Hoernli, de Genève, à Vandœuvres, secrétaire, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de Pierre Meier sont modifiés en conséquence.

10 décembre 1951. Société immobilière.

Société Anonyme Chemin Chandieu B, en liq^{ue}, à Genève, société immobilière (FOSC. du 20 mai 1948, page 1402). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul liquidateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur et liquidateur Humbert Sésiano, décédé, sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Puiserande N° 3, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1947, page 3801). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière rue Merle d'Aubigné lettre C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1947, page 3801). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière rue Merle d'Aubigné lettre H, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1947, page 3801). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière «Rue du Clos H», à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 avril 1948, page 1096). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de André Galliard, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: boulevard Georges-Favon 8 (régie Sésiano et Lenoir).

10 décembre 1951.

Société anonyme Immobilière Sautter-Philosophes, à Genève (FOSC. du 10 juillet 1947, page 1915). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Le Petit-Lac, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 juin 1947, page 1683). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Plateau Champel A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 août 1947, page 2455). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Plateau Champel B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 août 1947, page 2419). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Rue de Fribourg No 14, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 avril 1947, page 1104). Les pouvoirs de Humbert Sésiano, membre et président du conseil d'administration, décédé, sont radiés. Paul Lenoir (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur et engage dorénavant la société par sa signature individuelle.

10 décembre 1951.

Société Immobilière de la Roseale, lettre A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 juillet 1947, page 1900). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Cour des Quatre Nations, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 juin 1948, page 1602). Les pouvoirs de Humbert Sésiano, membre et secrétaire du conseil d'administration, décédé, sont radiés. Paul Lenoir (inscrit jusqu'ici comme président) reste seul administrateur et engage dorénavant la société par sa signature individuelle.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Acacias Avenir A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 juillet 1947, page 1915). Les pouvoirs de Humbert Sésiano, membre et président du conseil d'administration, décédé, sont radiés. Paul Lenoir (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur et engage dorénavant la société par sa signature individuelle.

10 décembre 1951.

Société Anonyme Immobilière Rue de Carouge-St. François (Bâtiment A), à Genève (FOSC. du 13 octobre 1947, page 3005). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Humbert Sésiano, décédé, sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Anonyme Immobilière Rue de Carouge-St. François (Bâtiment B), à Genève (FOSC. du 13 octobre 1947, page 3005). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Humbert Sésiano, décédé, sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Anonyme Immobilière Rue de Carouge-St. François (Bâtiment C), à Genève (FOSC. du 13 octobre 1947, page 3006). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Humbert Sésiano, décédé, sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Rue des Bains No 40, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mars 1948, page 698). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Humbert Sésiano, décédé, sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Margareta, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 janvier 1950, page 149). Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Humbert Sésiano, décédé, sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière Avenue Wendt 6 et 10, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 décembre 1948, page 3558). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, président, et Claude Laurent, secrétaire, de Genève, à Vernier, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de l'administrateur Humbert Sésiano, décédé, sont radiés.

10 décembre 1951.

Société Immobilière de la Maison de Ruth, à Cologny, société anonyme (FOSC. du 29 septembre 1947, page 2843). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 décembre 1951, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Société Immobilière de la Maison de Ruth en liquidation**, par René Gampert (unique administrateur inscrit), nommé liquidateur; il continue à signer individuellement.

10 décembre 1951.

Union des Usines et des Exploitations forestières de Nasic, Société Anonyme, à Genève (FOSC. du 5 décembre 1951, page 3018). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 septembre 1951, la société a décidé: 1° de réunir les 182 500 actions, au porteur, de 100 fr., formant son capital social, en 91 250 actions, au porteur, de 200 fr. par l'échange de 2 actions anciennes de 100 fr. contre une action nouvelle de 200 fr.; 2° de réduire son capital social de 18 250 000 fr. à 17 885 000 par le remboursement d'une somme de 4 fr. sur chacune des 91 250 actions nouvelles de 200 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est de 17 885 000 fr., divisé en 91 250 actions de 196 fr. chacune, au porteur. L'accomplissement des formalités prescrites par la loi a été constaté par acte authentique du 4 décembre 1951.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Requête

tendant à faire proroger, modifier et compléter la déclaration de force obligatoire générale du contrat collectif de travail des garages et entreprises similaires de mécanique automobile du canton de Vaud

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949; arrêté cantonal du 14 avril 1944)

Les associations contractantes ont demandé à l'autorité cantonale de proroger, au 31 décembre 1954, modifier et compléter l'arrêté du Conseil d'Etat du 13 janvier 1950/11 décembre 1950 donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail des garages et entreprises similaires de mécanique automobile du canton de Vaud (publié dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» des 14 février 1950 et 9 janvier 1951).

Cette requête, ainsi que les dispositions complémentaires ou à modifier, sont publiées dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» du vendredi 14 décembre 1951. Il peut être formé opposition à cette demande auprès du Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce du canton de Vaud, 1^{er} service, dans les 14 jours de la date de la publication susmentionnée, avec un exposé des motifs en trois exemplaires. (AA. 318)

Lausanne, le 10 décembre 1951.

Le chef du Département
de l'agriculture, de l'industrie et du commerce:
P. Chaudet.

AG. Lyceum Alpinum, Zuoz

Obligations-Anleihe I. Hypothek von Fr. 500 000 vom Jahre 1938

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 1. April 1949 betreffend Abänderung der Vorschriften des Obligationenrechts über die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen werden die Obligationäre eingeladen, an der am **Dienstag, den 8. Januar 1952, um 14 Uhr**, im Gebäude der Graubündner Kantonalbank in Chur stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen, zwecks Beschlussfassung über die **Verlängerung der Anleihe-dauer obiger Anleihe um weitere 5 Jahre, respektive bis zum 31. Mai 1956 zu einer vom Betriebsergebnis abhängigen Verzinsung von 0 bis maximal 4%, ohne Kumulation.**

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am **5. Januar 1952, mittags**, bei der Graubündner Kantonalbank oder der Bündner Privatbank in Chur zu deponieren.

Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. (AA. 287¹)

Zuoz, den 26. November 1951.

AG. Lyceum Alpinum, Zuoz:
Der Verwaltungsrat.

AG. Hotel Edelweiss, Sils-Maria

Obligations-Anleihe II. Hypothek von Fr. 250 000 vom Jahre 1930

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 1. April 1949 betreffend Abänderung der Vorschriften des Obligationenrechts über die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen werden die Obligationäre eingeladen, an der am **Dienstag, den 8. Januar 1952, um 15 Uhr**, im Gebäude der Graubündner Kantonalbank in Chur stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen zwecks Beschlussfassung über die **Verlängerung der Anleihe-dauer obiger Anleihe um weitere 10 Jahre, das heisst bis zum 31. Oktober 1960 zu einer vom Betriebsergebnis abhängigen Verzinsung von 0 bis maximal 4%.**

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am **5. Januar 1952, mittags**, bei der Graubündner Kantonalbank oder der Bündner Privatbank in Chur zu deponieren.

Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. (AA. 288¹)

Sils-Maria, den 26. November 1951.

AG. Hotel Edelweiss, Sils-Maria:
Der Verwaltungsrat.

Schweizerisch-Amerikanische Stickerei-Industrie-Gesellschaft, Glarus

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung vom 4. Dezember 1951 hat beschlossen, das Vorzugsaktienkapital der Gesellschaft von derzeit 6 500 000 Franken um Fr. 3 000 000 auf Fr. 3 500 000 herabzusetzen durch Auslösung von 6000 Vorzugsaktien à nom. Fr. 500.

Den Gläubigern wird hiermit bekannt gegeben, dass sie innerhalb von 2 Monaten von der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen Handels-Blatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen beim Sitz der Gesellschaft in Glarus, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

G l a r u s, den 10. Dezember 1951.

(AA. 315¹)

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de la Maison de Ruth en liquidation, Cologny

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Troisième publication

Dans son assemblée générale du 5 décembre 1951, la Société Immobilière de la Maison de Ruth a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation.

En conséquence, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs prétentions ou réclamations avant le 15 décembre 1952.

G e n è v e, le 5 décembre 1951.

(AA. 316¹)

Le liquidateur: René Gampert, notaire,
Boulevard Georges-Favon 1, Genève.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung Nr. 15 a

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Aufhebung der Verfügung Nr. 15)

(Vom 12. Dezember 1951)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, v e r f ü g t :

Art. 1. Die Verfügung Nr. 15 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 29. Januar 1942 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Risiko- und Preisausgleichskasse für Speiseöl und Speisefette) ist aufgehoben.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 12. Dezember 1951 in Kraft. Tatsachen, die während der Gültigkeitsdauer der aufgehobenen Verfügung eingetreten sind, werden noch nach deren Bestimmungen beurteilt.

Ordonnance N° 15 a

du Département fédéral de l'économie publique concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché

(Abrogation de l'ordonnance N° 15)

(Du 12 décembre 1951)

Le Département fédéral de l'économie publique a r r ê t e :

Article premier. Est abrogée l'ordonnance N° 15 du Département fédéral de l'économie publique du 29 janvier 1942 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (casse de compensation des prix et des risques pour les graisses et huiles alimentaires).

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 12 décembre 1951. Les faits qui se sont passés sous l'empire de l'ordonnance abrogée demeurent régis par elle.

Verjährung der eidgenössischen Verrechnungssteuer 1948

(Mitgeteilt) Die Eidgenössische Steuerverwaltung erinnert daran, dass der Anspruch auf Rückerstattung der eidgenössischen Verrechnungssteuer erlischt, wenn er nicht spätestens am Ende des dritten auf das Jahr der Fälligkeit folgenden Kalenderjahres geltend gemacht wird. Wer deshalb noch einen Anspruch auf Verrechnung oder Rückerstattung der zu seinen Lasten abgezogenen eidgenössischen Verrechnungssteuer 1948 geltend machen will, hat spätestens am 31. Dezember 1951 einen entsprechenden Antrag bei der zuständigen Steuerbehörde einzureichen oder der Post zu übergeben. Die Bewilligung der angebehrten Verrechnung oder Rückerstattung wird allerdings noch davon abhängen, ob der Antragsteller auch die übrigen gesetzlichen Voraussetzungen dazu erfüllt.

Nachdem die Tatsache, dass das Recht auf Rückforderung der eidgenössischen Verrechnungssteuer nach drei vollen Kalenderjahren erlischt, dem Publikum hinlänglich bekannt geworden ist, wird die Eidgenössische Steuerverwaltung in Zukunft davon absehen, noch speziell öffentlich darauf hinzuweisen.

Prescription de l'impôt fédéral anticipé de 1948

(Communiqué) L'administration fédérale des contributions rappelle que le droit au remboursement de l'impôt fédéral anticipé s'éteint s'il n'est pas exercé au plus tard à la fin de la troisième année civile suivant celle de l'échéance. Quiconque veut donc encore faire valoir un droit à l'imputation ou au remboursement de l'impôt fédéral anticipé déduit à sa charge en 1948 doit par conséquent remettre une demande appropriée, à l'autorité fiscale compétente ou à la poste, au plus tard le 31 décembre 1951. Cette demande ne peut d'ailleurs être admise que si le requérant satisfait aux autres conditions légales.

Le fait que le droit au remboursement de l'impôt fédéral anticipé s'éteint après trois années civiles entières étant désormais suffisamment connu du public, l'administration fédérale des contributions renoncera à l'avenir à publier à ce sujet un communiqué spécial.

Prescrizione dell'imposta federale preventiva 1948

(Comunicato) L'Amministrazione federale delle contribuzioni rammenta che il diritto al rimborso dell'imposta federale preventiva si estingue se non è fatto valere alla fine del terzo anno civile successivo all'anno della scadenza al più tardi. Per conseguenza, chiunque desidera far valere il diritto al computo od al rimborso dell'imposta federale preventiva del 1948 dedotta a suo carico, deve presentare alla autorità fiscale competente o consegnare alla posta la corrispondente domanda al più tardi il 31 dicembre 1951. La concessione del computo o del rimborso richiesto dipenderà anche dal fatto che il richiedente soddisfi ugualmente le altre prescrizioni legali.

Dato che al pubblico è ormai sufficientemente noto che il diritto al rimborso dell'imposta federale preventiva si estingue dopo tre anni civili interi, l'Amministrazione federale delle contribuzioni non pubblicherà più all'avvenire un comunicato in merito.

La question des réserves de crise avec privilège fiscal

55^e supplément de «La Vie économique», publié par la Commission d'étude des prix, organe consultatif du Département fédéral de l'économie publique.

Cette étude résume en une quarantaine de pages un rapport que la commission a déposé, il y a quelque temps déjà auprès du Département fédéral de l'économie publique, à l'intention du délégué aux possibilités de travail. Ce rapport n'aborde pas la discussion sur l'actuel projet d'arrêté fédéral sur la constitution de réserves de crise par l'économie privée. Son rôle est plutôt celui d'une étude préliminaire destinée à prêter au délégué aux possibilités de travail une assistance utile dans l'élaboration du projet d'arrêté. En opérant une enquête auprès de nombreuses entreprises, la commission s'est efforcée, d'une part, de déterminer approximativement la valeur des réserves de crise qui auraient pu être constituées en période de prospérité et, d'autre part, de rechercher quelles étaient les possibilités de créer du travail au moyen de réserves de crise avec privilège fiscal. Le rapport traite des mesures à arrêter en période de prospérité économique (privilège fiscal stimulant la constitution de réserves de crise et diverses mesures propres à assurer le succès de cette nouvelle politique de l'emploi), de l'emploi des réserves en temps de dépression (en particulier de leur emploi dans le cadre d'une politique visant à atténuer la dépression économique), ainsi que de l'institution du contrôle à exercer lors de la création et de l'investissement des réserves.

La Commission d'étude des prix estime que l'idée d'utilisation méthodique en période de dépression économique et de chômage, des réserves privilégiées accumulées par les entreprises elles-mêmes pendant les années de prospérité revêt un intérêt si considérable qu'il s'impose de rechercher dans quelle mesure on pourrait en assurer la réalisation. La création de possibilités de travail par une action émanant essentiellement de l'économie privée mais dont la date et l'orientation seront fixées par les pouvoirs publics qui l'encouragent en accordant une exonération ou une rétrocession d'impôt, constitue un nouveau moyen de combattre le chômage. Ce moyen se caractérise par une collaboration plus étroite de l'économie privée et des pouvoirs publics dans la recherche de l'objectif commun. Il ne saurait se substituer complètement aux mesures prises jusqu'à maintenant par les entreprises elles-mêmes ou les pouvoirs publics pour procurer du travail, mais il peut les compléter d'heureuse manière.

La présente étude, en analysant de façon approfondie les divers aspects du problème, représente sans contester la contribution des plus utiles aux débats qui viennent de s'ouvrir sur l'appui que l'Etat est invité à apporter à la constitution de réserves de crise par l'économie privée. Souhaitons qu'en dépit des difficultés qu'elles ne cherchent nullement à dissimuler, cette étude pourra faciliter le passage des bonnes intentions à une action résolue.

Ce fascicule est vendu au prix de 4 fr. 50, y compris les frais d'envoi et l'icha. Les personnes qui désirent l'obtenir sont priées de verser cette somme au compte de chèques postaux III 520 «Feuille officielle suisse du commerce», à Berne, et de mentionner leur commande au verso du bulletin de versement sans la confirmer par écrit, afin d'éviter tout malentendu. Si l'envoi doit se faire contre remboursement, les frais de port seront débités.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Société du chemin de fer funiculaire Interlaken-Harder Gesellschaft der Drahtseilbahn Interlaken-Harder

Emprunt du 1^{er} Juin 1909 — Intérêt fixe 4%

Conformément aux clauses de la convention de prorogation les 30 obligations dont les numéros sont indiqués ci-après sont sorties au sort pour être remboursées le 1^{er} avril 1952 par 250 fr.

N° 21, 36, 40, 93, 182, 193, 260, 337, 385, 578, 590, 619, 621, 648, 743, 784, 913, 934, 997, 1040, 1062, 1067, 1089, 1134, 1213, 1251, 1317, 1328, 1334, 1364.

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès le 1^{er} avril 1952.

Les titres pourront être présentés aux domiciles ci-après:

MM. Roguin & Cie, banquiers, Lausanne
Volksbank Interlaken AG., Interlaken
MM. Courvoisier & Cie, banquiers, Neuchâtel.

L 424

Les obligations N° 209 et 1159 sorties aux tirages précédents sont encore impayées.

Lausanne et Interlaken, le 11 décembre 1951.

Le conseil d'administration.

Grande-Bretagne et Irlande du Nord — Liste des marchandises libérées

Un tirage à part de la liste des marchandises libérées, publiée dans la FOSC. N° 269 et 273 des 16 et 21 novembre 1951, a été effectué entretemps. On peut commander ce tirage à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce à Berne en versant le montant de 95 centimes au compte de chèques postaux III 520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande à part par écrit.

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, Sie vom unerwarteten Hinschiede unseres verehrten

Herrn Ernst Kunz

Fabrikant

in Kenntnis zu setzen. Wir verlieren in ihm einen umsichtigen und verständnisvollen Chef, der sich um die Entwicklung unseres Unternehmens bleibende Verdienste erworben hat. Sein Andenken wird uns unvergesslich sein.

Suhr bei Aarau, den 13. Dezember 1951.

Kunz & Co., mech. Strickerei,
sowie Angestellte und Arbeiterschaft.

Die Abdankung findet am Montag, den 17. Dezember, um 14 Uhr, im Krematorium Zürich statt.



VISOCASS - CELLOBIC

Le réputé système suisse de classement, adopté par des milliers de maisons en Suisse et à l'étranger.

CLASSEURS EN ACIER ERGA

La première marque suisse, de vieille réputation, toujours en tête du progrès.

W.A. Kaiser S.A.
LAUSANNE
À LA RUE DE BOURG

Einige diplomierte
MASCHINENINGENIEURE

mit mehrjähriger Praxis empfehlen sich. Sie berechnen, herstein, begutachten, Gebiete: allgemeiner Maschinenbau. — Anfragen erbeten unter Chiffre OFA 8107 R an Orell Füssli-Annancen Aarau.

Kaufmann sucht zur Finanzierung eines zusätzlichen Warenlagers des Detailhandels

Fr. 150 000.-

(evtl. Teilbeträge ab Fr. 50 000)
Rückzahlbar in 3 jährlichen Raten zu Fr. 50 000. Sicherstellung durch Schuldhilfe auf Geschäftshaus. — Günstiger Zins. — Offerten an: Visura Treuhand-Gesellschaft, Postfach Zürich 1.

Gesucht
Textil-Vertretung
für Westschweiz
Erstklassig eingeführt
Case Mt. Blanc 98, Genf

Wir stellen zur Verfügung:
Fr. 50 000 bis 100 000

für kurzfristige Handelsgeschäfte aller Art (auch Import-Export und Transit) gegen entsprechende Sicherheiten und Gewinnbeteiligung. — Nur ganz seriöse Angebote werden berücksichtigt. — Offerten sind zu richten direkt an uns:
Postfach 12007, Basel 1.

An die Veranstalter von

**Zusammenkünften
Sitzungen
Familienfesten**

usw. usw.!

Für Ihre Anlässe mit Essen (Bankett, Buffet usw.) möchten wir Sie an die 586 des Casinos erinnern, die wir Ihnen zu sehr günstigen Bedingungen abgeben können.

50-120 Personen: Foyer
60-150 Personen: Burgerrestaurant
250-400 Personen: Großer Saal

Sehr leicht lassen sich Receptionen und Verhandlungen, die der betreffenden Veranstaltung vorangehen, durch Saalkombinationen unterbringen. Wenn Sie Interesse haben oder nähere Auskunft wünschen, so wenden Sie sich gefl. an unseren Herrn Schmid (Telephon 2 20 27).

Casino Bern
für die Restaurationsbetriebe:
R. A. Lüthi



büro fütter
ZÜRICH MÜNSTERHOF

empfeht: VETRO-MOBIL, die bestdurchdachte Hängeregistratur mit den entscheidenden Vorteilen:

- Mobile (seitlich verschlebbare) Reiter, die nicht losreißen - selbst wenn man die volle Mappe daran hochzieht.
- Vollzicht trotz vielfältigen Signalisierungs-Möglichkeiten mittels farbiger Fenster.
- Extra solide Ausführung aus reißfestem, nicht brechendem Spezialkarton.

Verlangen Sie Muster und Offerte durch
RUD. FÜRER SÖHNE AG. ZÜRICH
Münsterhof, Telefon (051) 27 15 55

Verenigte Textilwerke
Industriest. 3
Zürich
30 Tage 2%
franko Dom.

VETRO Mobil
löst jedes Registratur-Problem

EINWOHNERGEMEINDE BIEL
Ausstellungsliste vom 4. Dezember 1951

4%-Anleihe 1933 von Fr. 10 000 000
14. Auslosung

Gemäß Anleihebedingungen wurden folgende 400 Titel von je Fr. 1000.— zur Rückzahlung auf den 15. März 1952 ausgelost:

0114	1230	2120	3379	4391	5385	6307	7467	8402	9227
0149	1247	2161	3382	4394	5390	6327	7507	8464	9242
0207	1259	2198	3437	4403	5419	6388	7515	8508	9257
0242	1262	2225	3442	4435	5421	6398	7531	8570	9264
0262	1326	2237	3447	4472	5433	6416	7618	8571	9300
0291	1330	2380	3451	4498	5492	6432	7675	8579	9317
0306	1346	2387	3561	4579	5499	6482	7689	8581	9384
0312	1370	2402	3593	4584	5504	6518	7705	8609	9422
0318	1370	2409	3595	4590	5513	6530	7746	8624	9436
0436	1403	2418	3627	4600	5525	6550	7763	8663	9461
0453	1449	2447	3666	4654	5541	6557	7765	8673	9463
0458	1493	2492	3704	4661	5557	6568	7771	8744	9530
0465	1512	2494	3731	4759	5590	6613	7779	8763	9562
0485	1535	2496	3778	4762	5594	6616	7798	8765	9567
0554	1536	2498	3779	4839	5622	6642	7820	8766	9585
0616	1583	2513	3783	4864	5679	6648	7825	8799	9596
0664	1591	2608	3842	4877	5701	6651	7834	8831	9611
0700	1636	2672	3847	4881	5703	6735	7840	8850	9613
0745	1647	2677	3870	4883	5708	6745	7861	8854	9633
0746	1661	2705	3933	4902	5726	6778	7864	8859	9651
0764	1662	2724	3950	4940	5757	6791	7944	8869	9654
0766	1669	2731	3957	4946	5782	6838	7964	8890	9659
0795	1686	2784	3959	4964	5803	6856	7979	8891	9688
0812	1702	2813	3961	4979	5838	6902	7990	8904	9706
0816	1714	2894	3962	4986	5875	6986	8024	8931	9746
0831	1733	2929	4002	5018	5877	6988	8037	8944	9759
0838	1746	2975	4097	5047	5959	7001	8072	8947	9797
0839	1800	3016	4099	5066	5981	7061	8082	8986	9804
0844	1814	3040	4123	5075	6036	7106	8149	8997	9821
0883	1828	3056	4130	5103	6038	7107	8161	9029	9859
0886	1846	3058	4138	5115	6049	7111	8168	9049	9864
0960	1856	3073	4182	5119	6058	7155	8182	9061	9866
0981	1930	3129	4190	5147	6075	7158	8206	9065	9879
0987	1958	3137	4199	5255	6097	7165	8219	9103	9894
1003	2012	3161	4227	5267	6198	7294	8281	9112	9923
1046	2047	3181	4249	5272	6233	7356	8250	9121	9924
1051	2083	3185	4256	5292	6239	7382	8285	9126	9931
1058	2084	3216	4318	5299	6247	7401	8317	9156	9942
1061	2102	3224	4353	5330	6285	7421	8332	9170	9947
1215	2112	3310	4381	5350	6288	7462	8336	9205	9986

Auslöser: auf 15. 3. 46 5186
auf 15. 3. 49 5184
auf 15. 3. 51 9407

Die Verzinsung der ausgelosten Titel hört mit dem Verfalltag auf.
Zahlestellen: Stadtkasse Biel sowie sämtliche auf den Obligationen aufgeführten Banken.

Biel, den 4. Dezember 1951. Städtische Finanzdirektion
Der Finanzdirektor: Hermann Kurz.

Warenumsatzsteuer
(17. Auflage) Broschüre von 64 Seiten zum Preis von Fr. 1.—, Einzahlungen per Postscheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Frachten sind teuer
Wir prüfen alle Frachten

Neutrale Beratung über die Tarifreform

Armin ab Egg & Co.
Internat. Transporte - Internat. Tarifbüro
Centralbahnstrasse 5
BASEL

A l'exemple des grandes puissances, songez à la

DECENTRALISATION INDUSTRIELLE

Le Valais vous offre: main-d'œuvre abondante, locaux, terrains et voies industriels, force électrique, place d'aviation avec meilleures conditions météorologiques de Suisse. — S'adresser: Société Valaisanne de recherches économiques et sociales, Sion (téléphone 027 / 2 21 65).

Erfahrener und tüchtiger
VERTRETER
der Lebensmittelbranche sucht für die
WESTSCHWEIZ
die Vertretung einer leistungsfähigen Firma. Eventuell Depot. — Offerten erbeten unter Chiffre B 90983 X an Publicitas Genf.



Klosettpapier
glatt und krepp, in guten Qualitäten und preiswert. Muster zu Diensten.
P. Gimml & Co. AG., Z. Papyrus, St. Gallen
Telephon (071) 2 52 25

Occasion unique

Machine à facturer RHEINMETALL
à l'état de neuf

Chariot 32 cm., 3 compteurs additions, dispositif pour facturation brut et net, multiplicateur ultra rapide et entièrement automatique, etc.

Prix avantageux.

Fonjallaz & Oetiker
Lausanne
rue St-Laurent 32, Tél. (021) 23 09 24

50 Briefe in der Minute geöffnet!



Das Öffnen der Briefpost ist zeitraubend und oft umständlich. Diese Arbeit besorgen Sie rascher und besser mit dem neuen

Stoll-Brieföffner Modell «SESAM 77»

Bis zu 50 Umschläge werden, ohne den Inhalt im geringsten zu beschädigen, in einer Minute aufgeschnitten. Stolls «SESAM 77» läßt sich spielend mit einer Hand betätigen. Der Apparat ist für den täglichen Gebrauch gebaut und wird Ihnen während Jahrzehnten dienen. Er kostet nur Fr. 67.60. «SESAM 77» macht sich in wenigen Monaten durch die Zeitersparnis bezahlt. Unverbindliche Vorführung in jedem Fachgeschäft. Auf Wunsch Bezugsquellen durch den Fabrikanten ALBERT STOLL, Koblenz, Aargau

Prämien-Obligationen-Anleihen von 1899

für das

BERNER STADTTHEATER

53. Prämien-Ziehung vom 10. Dezember 1951

An der Serien-Ziehung vom 10. November 1951 und an der heutigen Prämienziehung sind folgende Serien, Nummern und Prämien ausgelost worden:

Serie	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
9	15	10	12	10	10	10	10	10	10	10	50
269	10	10	10	12	10	10	10	10	10	10	10
506	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
872	10	10	10	10	10	10	10	10	100	10	10
904	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
986	10	10	10	15	10	10	10	10	10	10	12
1032	10	10	10	10	10	10	10	10	11	11	10
1074	11	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10
1154	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1278	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1751	12	10	10	10	10	20	10	10	10	10	10
1889	10	12	10	10	12	10	10	10	10	10	10
1907	10	10	10	10	10	11	20	10	10	10	10
2174	12	10	20	10	10	10	10	10	10	10	10
2211	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2213	10	10	11	10	10	12	10	12	10	10	10
2227	11	10	10	10	10	10	12	10	10	10	10
2369	10	10	20	10	10	11	10	10	10	10	10
2404	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10
2424	10	15	10	10	10	10	10	11	10	10	10
2445	10	10	10	10	10	10	10	10	10	12	10
2458	10	10	11	10	10	11	10	10	11	11	10
2716	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10
2794	10	10	10	11	10	11	10	10	10	10	10
2802	10	11	11	10	10	10	10	10	10	11	10
2920	10	10	10	11	10	10	10	10	10	11	10
2953	10	10	10	10	10	11	11	10	10	10	10
2986	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2988	11	11	10	10	11	15	10	10	10	10	10
2995	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3068	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3172	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3665	10	10	12	10	10	10	11	10	10	10	10
3743	10	10	10	15	10	10	10	10	10	10	10
3745	10	10	10	10	10	10	12	10	10	10	10
3821	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3830	11	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10
4137	10	10	10	20	10	10	10	10	10	10	10
4145	10	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4359	10	10	12	11	10	11	10	10	10	10	10
4409	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10
4501	10	10	10	10	10	10	10	12	11	15	10
4703	10	10	10	10	11	11	10	10	10	10	10
4773	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10
4777	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10
5049	10	10	10	11	12	10	10	15	10	10	10
5056	10	10	10	10	15	10	10	10	10	10	10
5073	10	10	11	10	11	11	10	12	50	10	10
5093	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5127	10	10	10	10	10	12	10	10	10	11	10
5142	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10
5192	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5245	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10
5510	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10
5574	10	10	10	11	10	12	10	10	10	10	10
5652	10	15	10	10	10	11	12	10	11	10	10
5695	10	10	15	10	10	10	10	12	10	10	10

Serie	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
5753	10	10	10	10	10	2500	10	10	10	10	10
5842	12	10	10	10	10	10	10	12	10	10	10
5935	10	10	10	11	11	10	10	10	10	10	11

Diese 600 Prämien-Obligationen sind vom 10. Januar 1952 an gegen Rückgabe der Titel an der Stadtkasse in Bern, abzüglich Prämien- und Verrechnungssteuer, zahlbar und verjähren am 10. Januar 1962.

Ausstandsverzeichnis

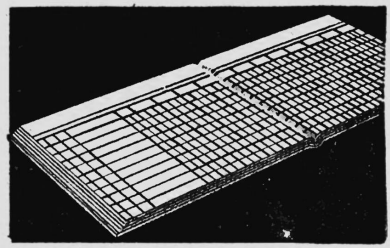
Früher ausgelost, noch nicht verjährt und durch die Stadtkasse Bern rückzahlbar sind Obligationen der Serien:

2	687	1365	2182	2786	3270	3975	4385	4865	5620
66	688	1405	2189	2800	3277	4004	4389	4926	5623
78	692	1433	2206	2810	3300	4024	4394	4951	5625
91	711	1441	2263	2811	3304	4025	4396	4961	5632
92	715	1456	2273	2849	3312	4028	4415	4962	5637
98	758	1458	2277	2894	3339	4039	4426	4969	5640
109	812	1466	2288	2900	3350	4051	4443	4989	5673
114	858	1473	2333	2903	3365	4053	4444	5032	5683
131	875	1476	2348	2911	3394	4068	4510	5036	5685
145	882	1478	2356	2914	3400	4070	4530	5156	5697
154	890	1535	2362	2952	3427	4073	4554	5163	5699
157	896	1580	2381	2959	3447	4092	4576	5184	5700
176	929	1587	2479	2971	3466	4106	4579	5182	5715
223	933	1617	2485	2980	3480	4114	4609	5188	5716
257	973	1618	2488	3009	3483	4120	4616	5201	5723
267	987	1646	2529	3026	3518	4139	4627	5224	5726
274	1005	1663	2553	3058	3521	4142	4629	5249	5731
285	1071	1688	2565	3061	3524	4143	4645	5250	5738
322	1079	1705	2568	3063	3528	4152	4646	5304	5752
332	1087	1731	2580	3067	3534	4180	4647	5324	5763
342	1096	1881	2624	3071	3549	4189	4660	5330	5786
366	1099	1965	2636	3079	3550	4207	4661	5341	5787
369	1159	1976	2637	3095	3578	4217	4678	5366	5792
376	1172	1979	2674	3113	3641	4229	4682	5369	5794
431	1239	1987	2683	3114	3739	4232	4686	5375	5797
438	1284	2041	2696	3118	3759	4244	4687	5377	5802
451	1288	2052	2699	3120	3764	4270	4700	5390	5804
489	1294	2087	2712	3136	3813	4278	4708	5402	5812
497	1298	2091	2714	3146	3815	4287	4713	5431	5816
508	1299	2118	2724	3165	3823	4288	4716	5478	5831
520	1305	2128	2739	3170	3865	4297	4722	5537	5837
523	1307	2130	2741	3179	3881	4304	4748	5546	5838
534	1310	2137	2750	3186	3882	4314	4749	5572	5890
567	1318	2138	2764	3201	3887	4337	4760	5579	5913
608	1338	2147	2766	3204	3898	4347	4794	5587	5928
614	1339	2148	2776	3209	3952	4377	4805	5601	5931
637	1357	2152	2777	3237	3953	4380	4822	5602	5947
682	1362	2173	2783	3247	3969				

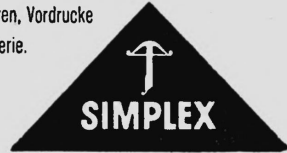
Das Verzeichnis der verjährt Obligationen liegt bei den Banken und bei der städtischen Wertschriftenverwaltung (Erlacherhof, Junkerngasse 47) zur Einsichtnahme auf.

Bern, den 10. Dezember 1951.
Der städtische Finanzdirektor:
R. Kuhn.

Rationeller arbeiten mit SIMPLEX-Geschäftsbüchern



Alle Buchhaltungs-, Kalkulations-, Statistik- und Kontrollarbeiten können Sie sich wesentlich erleichtern mit den geeigneten Simplex-Geschäfts- und -Statistik-Büchern und -Blocks mit 1-31 Kolonnen. Auskunft über Lineaturen, Vordrucke usw. durch jede Papeterie.



Schreibbücherfabrik SIMPLEX AG, Bern
Liniererei — Buchdruckerei — Buchbinderei
Seit 75 Jahren für fortschrittliches Schaffen

Wenn schon

eine neue Vervielfältigungsmaschine

dann schon



Lassen Sie sich beim Kauf einer neuen Vervielfältigungsmaschine zuerst die ROTAPRINT zeigen. Sie arbeiten im Gegensatz zu den üblichen Vervielfältigungssystemen nach einem richtigen Druckverfahren; sie erlaubt neben der Herstellung aller üblichen Vervielfältigungen auch den Druck von Geschäftsformularen u. Prospekten mit erheblicher Kostenersparnis. Der Schriftträger, ein dünnes Metallblatt, kann von Hand, mit der Schreibmaschine oder auf phototechnischem Wege mit Text und Bild versehen werden. Das Metallblatt ist unbegrenzt haltbar.



Elisabethenstr. 22 BASEL Tel. (061) 2 88 30

Aus Gemeindeverwaltung günstig zu verkaufen
Frankiermaschine
Hasler
In einwandfreiem Zustand. Anfragen unter Chiffre K 26899 U an Publicitas Biel. U 75

INSERATE
im SHAB. haben
besten
ERFOLG I

Gesucht aus zweiter Hand gut erhalten
Reihenstahlschränke
mit 3 x 4 Schubläden, Format A4.
Detaillierte Offerten bitte an Postfach Lausanne-Bahnhof Nr. 391.

UNITED STATES LINES
Nächste ABFAHRTEN nach NEW YORK, Baltimore, Boston, Philadelphia

	La Havre	Antwerpen	Rotterdam	Hamburg	Bremen	New York	
	ab	ab	ab	ab	ab	an	via
*American Attorney		12. Dez.	14. Dez.			23. Dez.	NY, HR. Ba. Ph.
*American Harvester				14. Dez.		24. Dez.	NY, Ba. Ph. Bo.
*AMERICA		15. Dez.				21. Dez.	
*American Judge		19. Dez.	21. Dez.			31. Dez.	NY, Bo. HR. Ba. Ph.
*American Farmer				21. Dez.		31. Dez.	NY, Ba. HR. Ph. Bo.
*American Jurist		26. Dez.	28. Dez.			6. 1. 52	NY, HR. Ba. Ph.
*American Planter				28. Dez.		7. 1. 52	NY, Ba. Ph. Bo.
*American Lawyer		2. Jan.	4. Jan.			13. 1. 52	NY, Bo. HR. Ba. Ph.
*American Inventor		3. Jan.				12. 1. 52	NY, outputs
*American Ranger				4. Jan.		14. 1. 52	NY, Ba. HR. Ph.
*American Reporter		8. Jan.				17. 1. 52	NY, outputs
*American Defender		9. Jan.	11. Jan.			20. 1. 52	NY, HR. Ba. Ph.
*American Banker				11. Jan.		21. 1. 52	NY, Bo. Ba. Ph.
*American Counselor		16. Jan.	18. Jan.			28. 1. 52	NY, Bo. HR. Ba. Ph.

* mit Kühlraum
«Received»- oder «Shipped»-Konnossemente
erhältlich bei den GENERALFRACHTAGENTEN
Internationale Transport